

Tage der offenen Tür

Beitrag von „callisto“ vom 13. Oktober 2009 19:39

Hallo 

danke dir für die Antwort! Habe mich auch schon im Internet umgesehen, allerdings dort nur Beschreibungen gefunden was getan wird. Mir gehts ja eher um das "warum wird sowas veranstaltet", "was hat die Schule davon" (klar, im Optimalfall steigende Schülerzahlen und darüber dann eventuell die Möglichkeit die Schule zu vergrößern und neue Bildungsangebote einzuführen - aber ganz doofe Frage, die Schule bekommt ja kein Geld pro Schülerkopf oder?).

Bin die ganze Zeit schon am überlegen welchen Sinn es macht außerschulische Partner mit einzubeziehen (also am Tag der offenen Tür als aktive Teilnehmer, nicht als Besucher). Im Bezug auf Berufsschulen könnte ich mir nur vorstellen dass Förderkreise oder Sponsoren mit einbezogen werden, damit sie sich und ihre Verbindung zur Schule darstellen können (was ja indirekt auch für die Schule wirbt). Meine Kommilitonen haben den Vorschlag gemacht auch das Arbeits- Jugendamt und Beratungsstellen (ProFamilia, Drogenberatungsstelle etc) miteinzubeziehen. Das wiederum verstehe ich nicht. Klar würde das zeigen dass die Schule außerhalb ihres Bildungsauftrags auch Kontakte zu solchen Institutionen aufrecht erhält und somit den Schüler über den Unterricht hinaus begleiten kann/dem Schüler Hilfe anbieten kann. Aber was hat sowas am Tag der offenen Tür zu suchen? Das Arbeitsamt oder Gewerkschaften (z.B.) würde man doch eher auf Jobbörsen erwarten, aber nicht an Tagen der offenen Tür, oder?

Grüße
Callisto